

Grundlegender Ablauf der Hospitationen unseres IT-Traineeprogramms

- Du kannst dir deinen persönlichen Ablaufplan nach deinen Bedürfnissen und Wünschen gestalten
- ✓ Die Hospitationen werden anhand deiner Zielposition und Interessen individuell gewählt
- ✓ Die Zeiträume und die Anzahl der Stationen sind variabel und werden in Absprache mit dir und den Hospitationsbereichen bestimmt
- Lass dich gerne von unseren zwei Beispielplänen auf den folgende Seiten inspirieren



Hospitationsplan von Lisa – Trainee IT-Projektmanagerin



		Startbereich 4 Monate	Hospitation in Unternehmensbereichen 12 Monate				Zielbereich 2 Monate
		Patenbereich	1. Hospitation 3 Monate	2. Hospitation 2 Monate	3. Hospitation 4 Monate	4. Hospitation 3 Monate	Patenbereich
Bereich		Konzernübergreifendes Migrationsprojekt zur Zusammenführung mehrerer Anwendungslandschaften	Anwendungsentwicklung im Bereich Vertriebssysteme	Unternehmenstransformation	Project Management Office (PMO)	Produktentwicklung	Konzernübergreifendes Migrationsprojekt zur Zusammenführung mehrerer Anwendungslandschaften
Aufgaben		<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die komplexe Systemlandschaft des Alt- und Zielsystems • Begleitung erfahrener Projektmanager und -leiter • Unterstützung bei operativen Aufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitung in das Themengebiet der agilen Arbeitsweisen • Übernahme von Scrum Master Tätigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Interviews zum Thema kulturelle Transformation • Auswertung und Aufbereitung der Ergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> • Terminkoordination • Planung von Mitarbeiterressourcen • Projektkommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Wettbewerbsanalyse • Vergleiche in Rating-Tools • Projektunterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> • Zunehmende Übertragung von Verantwortung • Übernahme von Teilprojektleiter Aufgaben

Mentoring: Lisas Mentor ist ein erfahrener Projektmanager aus ihrem Patenbereich, der die Abläufe und Strukturen im Unternehmen sehr gut kennt. Während Lisas Trainee-Zeit steht er ihr mit Tipps für hilfreiche Schulungen sowie Ratschlägen in der Projektarbeit zur Seite. Zusätzlich vermittelt er interessante und wichtige Kontakte und unterstützt sie beim Aufbau ihres projektübergreifenden Netzwerks im Unternehmen.

Seminare: Neben den Schulungen des Traineeprogramms, hat sich Lisa durch weitere Schulungen im Bereich Flipchart-Visualisierung, Kommunikation und Wirkung sowie in Excel VBA weitergebildet.

Trainee-Zeitraum: 18 Monate

Hospitationsplan von Julian – Trainee Java-Softwareentwickler



		Startbereich 2 Monate	Hospitation in Unternehmensbereichen 14 Monate				Zielbereich 2 Monate	
		Patenbereich	1. Hospitation 4 Monate	Patenbereich 2,5 Monat	2. Hospitation 3 Monate	3. Hospitation 2 Monate	4. Hospitation 2,5 Monate	Patenbereich
Bereich		Anwendungsentwicklung im Projekt Schaden	Internationales Projekt im Bereich Schaden	Architektur und Security im Projekt Schaden	Unternehmensdigitalisierung	Fachbereich Schaden	Anwendungsbetrieb	Anwendungsentwicklung im Projekt Schaden
Aufgaben		<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über den Arbeitsalltag • Vertiefung von Java im HDI-Umfeld • Einarbeitung in Microservices • Übersicht über Systemlandschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Umgang und Praxiserfahrung im SAFe-Framework • Mitarbeit im internationalen Team 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen der Architekturlandschaften und Risikomanagement • Vermittlung von regulativen Vorgängen (z.B. Einführung neuer Programme) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen einer alternativen Entwicklungskultur • Entwicklung innovativer Lösungen für konzernweite Probleme 	<ul style="list-style-type: none"> • Versicherungswissen im Bereich Schaden • Prozessregulierung • Umgang mit der Schaden-Software in der Praxis 	<ul style="list-style-type: none"> • Serverlandschaft und Betrieb der Schadensysteme • Begleitung von Releases und Changes 	<ul style="list-style-type: none"> • Zunehmende Übertragung von Verantwortung • Softwareentwicklung

Mentoring: Julians Mentorin ist eine erfahrene Entwicklerin, die schon viele Jahre im Unternehmen ist und die Prozesse und Abläufe kennt. Zusätzlich besitzt sie Kenntnisse in mehreren Programmiersprachen. In der Projektarbeit ist sie sehr erfahren und kann agile Methoden vermitteln. Während Julians Trainee-Zeit steht sie ihm mit ihrer Erfahrung zur Seite, fördert ihn fachlich und weist auf passende Schulungen hin. Zusätzlich legt sie den Grundstein für Julians Networking im Konzern.

Seminare: Neben den Schulungen des Traineeprogramms, hat sich Julian durch weitere Schulungen im Bereich Java, UX/UI und englisches Fachsprachentraining weitergebildet.

Trainee-Zeitraum: 18 Monate